

Pressemitteilung, 11. März 2021

NOVACOS berät Triton bei Investition in Bergman-Kliniken

Düsseldorf, 9. März 2021 - NOVACOS hat die Investmentgesellschaft Triton Fund V gemeinsam mit De Brauw Blackstone Westbroek bei einer Vereinbarung beraten, in die Bergman Clinics zu investieren, eine der führenden Ketten unabhängiger Kliniken in den Niederlanden, Deutschland und Skandinavien. Diese Investition wird in Partnerschaft mit den derzeitigen Anteilseignern, bestehend aus der Familie Malenstein und NPM Capital, erfolgen. Die Vereinbarung steht unter dem Vorbehalt des Abschlusses des Konsultationsprozesses mit dem Betriebsrat von Bergman Clinics und der üblichen behördlichen Genehmigungen.

Bergman Clinics ist ein führender Spezialist für die medizinische Versorgung in den Bereichen Orthopädie, Augenheilkunde, Gynäkologie, ästhetische Medizin, Kardiologie, Gastroenterologie, Dermatologie und Gefäßmedizin. Bergman Clinics hat sein Klinik-Netzwerk durch eine aktive Akquisitionsstrategie ausgebaut und betreibt derzeit 140 Schwerpunktkliniken. Mehr als 3.000 Mitarbeiter und mehr als 250 Spezialisten arbeiten in den Bergman-Kliniken.

Die Investition von Triton wird Bergman Clinics helfen, die geografische Präsenz weiter auszubauen und schafft Raum für Investitionen in technologische Innovationen, Digitalisierung und Schulungen. Davon können sowohl Kunden als auch Mitarbeiter direkt profitieren. "Bergman Clinics ist stark im Bereich der ambulanten Versorgung positioniert, die ein zunehmend wichtiger Teil des Gesundheitsdienstleistungssektors ist. Das Unternehmen verfügt über eine starke medizinische Plattform und ein digitales Rückgrat, um als fokussierter Player im Bereich Specialty Care in Europa weiter zu expandieren", betont Anja Bickelmaier, Co-Head of Healthcare bei Triton.

Die Triton-Fonds investieren in und unterstützen die positive Entwicklung von mittelständischen Unternehmen vor allem im deutschsprachigen Raum, in den nordischen Ländern, der Benelux-Region, Frankreich, Italien, Spanien und Großbritannien. Die 46 Unternehmen, die sich derzeit im Portfolio von Triton befinden, erwirtschaften zusammen einen Umsatz von rund 18,2 Milliarden Euro und beschäftigen rund 100.800 Mitarbeiter.

Die Transaktion wurde von der niederländischen Anwaltskanzlei De Brauw Blackstone Westbroek geleitet. Das NOVACOS-Team (Federführung Maria Heil) beriet zu den deutschen regulatorischen und gesundheitspezifischen Aspekten (u.a. Krankenhaus- und Medizinische Versorgungszentren-Recht), die bei Investitionen in Gesundheitseinrichtungen eine entscheidende Rolle spielen. ARQIS (Federführung Dr. Jörn-Christian Schulze) beriet zu den

deutschen transaktionsbezogenen Aspekten. NOVACOS und ARQIS sind regelmäßig für die Triton-Fonds tätig.

Team NOVACOS: Maria Heil (Federführung, Partner, M&A/Life Sciences), Dr. Marc Oeben (Partner, M&A/Life Sciences), Dr. Friederike Juncker (Life Sciences).

Über NOVACOS

Die Boutique-Kanzlei NOVACOS konzentriert sich ganz auf die wirtschaftsrechtliche Beratung im Bereich Life Sciences & Healthcare. Die in 2016 als Spin-off von Clifford Chance entstandene Einheit verbindet langjährige anwaltliche Erfahrung im Gesundheitssektor mit entsprechender Inhouse-Erfahrung und Verbandstätigkeit. NOVACOS berät insbesondere nationale und globale Unternehmen der Gesundheitsindustrie wie Pharma-, Biotech- und Medizinprodukteunternehmen zu allen Facetten des Gesundheitsrechts. Darüber hinaus ist die sektorspezifische Vertragsgestaltung ebenso wie die Beratung bei M&A-Transaktionen im Gesundheitswesen ein Fokus der Einheit. Gleiches gilt für den Bereich Compliance im Gesundheitswesen, der einen weiteren Beratungsschwerpunkt bildet.

Weitere Informationen unter: www.novacos-law.com

Zu den beratenden Rechtsanwälten

Maria Heil verfügt über langjährige Erfahrung bei der Beratung zu den sektorspezifischen Besonderheiten nationaler und grenzüberschreitender M&A-Transaktionen im Gesundheitswesen. Ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit bildet dabei die Beratung bei Transaktionen aus dem Pharma- und Medizinproduktebereich sowie aus dem Bereich der Healthcare-Infrastruktur (MVZs, Krankenhäuser, Pflegeheime etc.). Ein weiterer Fokus von Maria Heil liegt auf der Gestaltung komplexer regulatorischer Verträge, Compliance im Gesundheitswesen (Aufbau und Implementierung von Compliance-Programmen sowie Beratung im operativen Bereich) sowie bei kostenerstattungs- und datenschutzrechtlichen Fragen. Daneben vertritt Maria Heil Pharma- und Medizinprodukteunternehmen bei Fragen aus dem Arzneimittel- und Medizinprodukterecht.

Dr. Marc Oeben verfügt über langjährige Erfahrung bei der Beratung in M&A-Transaktionen im Gesundheitswesen. Darüber hinaus berät er im Schwerpunkt bei dem Aufbau und der Implementierung von Compliance-Programmen sowie bei Kooperationen mit Fachkreisangehörigen, medizinischen Einrichtungen, Apotheken und anderen Dienstleistern im Gesundheitswesen. Ferner verfügt er über umfangreiche Erfahrung in der Beratung zur Produktsicherheit, einschließlich der strategischen Beratung bei Produktrückrufen sowie der gerichtlichen und außergerichtlichen Vertretung bei Produkthaftungsfällen und allgemeiner kommerzieller Streitigkeiten. Schließlich berät Dr. Marc Oeben

umfassend zu regulatorischen Fragestellungen in Bezug auf die Entwicklung, Zulassung und den Absatz von Medizinprodukten und Arzneimitteln.

Kontakt:

NOVACOS Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

RAin Maria Heil

Schadowplatz 12

40412 Düsseldorf

Telefon: +49 211-909936-65

Mobil: + 49 151-12542571

E-Mail: maria.heil@novacos-law.com

* * * *